

Muster: Widerspruch mit Begründung

Universell einsetzbar gegen Bescheide von Krankenkasse, Pflegekasse, Rentenversicherung, Versorgungsamt oder Jobcenter: Platzhalter ersetzen, passenden Begründungsbaustein auswählen, Rest löschen.

[Vorname Nachname]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

[Telefon] | [E-Mail]

An

[Name der Behörde oder des Versicherungsträgers]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

[Ort], [Datum]

Widerspruch gegen den Bescheid vom [Datum des Bescheids]

Aktenzeichen: [Aktenzeichen] / Versichertennummer: [Nummer]

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den oben genannten Bescheid vom [Datum], bei mir eingegangen am [Datum], lege ich hiermit fristgerecht Widerspruch ein.

Zugleich beantrage ich Akteneinsicht nach § 25 SGB X und bitte um Übersendung aller Unterlagen, Stellungnahmen und Gutachten, die Ihrer Entscheidung zugrunde liegen.

Begründung:

[Baustein 1, Sachverhalt falsch erfasst: Der Entscheidung liegt ein unzutreffender Sachverhalt zugrunde. Im Bescheid heißt es: „[wörtliches Zitat aus dem Bescheid]“. Tatsächlich [kurze Darstellung, wie es wirklich ist, mit Datum und Ort].]

[Baustein 2, Unterlagen nicht berücksichtigt: Der Befundbericht von [Arzt oder Einrichtung] vom [Datum] wird im Bescheid nicht erwähnt. Er belegt [Kernaussage in einem Satz]. Eine Auseinandersetzung damit fehlt, die Entscheidung ist insoweit unvollständig.]

[Baustein 3, Rechtsanwendung fehlerhaft: Die Entscheidung wendet [Vorschrift oder Bewertungskriterium] unzutreffend an. Richtig ist [kurze Erläuterung], weshalb die Ablehnung nicht trägt.]

[Baustein 4, neue Nachweise: Ergänzend lege ich [Bezeichnung der Unterlage] vom [Datum] vor. Diese Unterlage lag Ihnen bei der Entscheidung noch nicht vor.]

Die ausführliche Begründung reiche ich nach Einsicht in die Akte innerhalb von [vier] Wochen nach.

Bitte entscheiden Sie nicht vor Ablauf dieser Frist. Sollte die Frist aus Ihrer Sicht zu lang sein, bitte ich um eine kurze Mitteilung.

Ich beantrage, den Bescheid vom [Datum] aufzuheben und [konkreter Antrag, zum Beispiel: die beantragte Leistung zu bewilligen / einen höheren Grad der Behinderung festzustellen / Pflegegrad [Zahl] anzuerkennen].

Um eine schriftliche Eingangsbestätigung wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

[Vorname Nachname]

Anlagen:

- Kopie des Bescheids vom [Datum]
- [Befundbericht / Rechnung / Nachweis] vom [Datum]